

Amts- und Mitteilungsblatt

KW 31 31. Juli 2025

GEMEINDE GROSSWALLSTADT



Homepage: www.grosswallstadt.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde TV

<https://grosswallstadt.de/gemeindetv/>

Notdienst

Wasser: 0160 / 96 31 44 60

Abwasser: 0160 / 96 31 44

Grüngutannahme

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

40. Weinfest auf den Mainwiesen



Am vergangenen Sonntag, den 27. Juli 2025 fand der Empfang der Weinprinzessinnen aus der Umgebung und weiteren Ehrengästen auf dem 40. Weinfest auf den Mainwiesen statt. Der Empfang erfolgte beim Festwinzer Weingut Karrer. Die Eröffnung und die anschließende Umrahmung der Redner wurden von unserem Musikverein Frohsinn Großwallstadt, dem hier unser Dank gilt, umrahmt. Unser weiterer Dank gilt den Festwinzern Weingut Giegerich, Weinbau Albert Karrer und Benjamin Spilger mit Vineamea und den zahlreichen Helfern im Hintergrund, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ferienspiele 2025

Die Briefe mit allen Informationen wurden an die Kinder verschickt. Falls jemand noch nichts erhalten hat, gerne unter info@grosswallstadt.de oder 06022/220727 melden.

Wir wünschen allen Kindern tolle Ferienspiele und bedanken uns bereits jetzt bei allen teilnehmenden Vereinen und Privatpersonen.

Circus Blamage zu Gast in Großwallstadt

Der Kinder- und Jugendcircus Blamage e. V. gastiert vom 02.08. – 24.08.2025 mit seinem rot-weißen Circuszelt für zwei Wochen in Großwallstadt (Festplatz). In drei einwöchigen Feriencamps taucht jeweils ein Team aus Kindern, Jugendlichen und Trainer:innen mit und ohne Behinderung in die Circuswelt ein. Im täglichen Training werden die jungen Artist:innen mit Kreativität und Spaß an Circustechniken herangeführt: Ob Clownerie, Boden- und Luftakrobatik oder Feuerkünste – für jeden ist das Passende dabei. Die Artist:innen erarbeiten eine Woche lang mit ihren Trainer:innen ein noch nie da gewesenes Programm, welches am Ende der Woche der Öffentlichkeit in je zwei „blamagigen“ Vorstellungen präsentiert wird.

Die Vorstellungen finden statt am:

Freitag, 08.08. - 19:00 Uhr

Samstag, 09.08. - 15:00 Uhr

Freitag, 15.08. - 19:00 Uhr

Samstag, 16.08. - 15:00 Uhr

Samstag, 23.08. - 15:00 & 19:00 Uhr

Die Artist:innen des Circus Blamage freuen sich über zahlreiche Zuschauer:innen, wenn es wieder heißt „Manege frei im Circus Blamage“! Karten sind ab dem 02.08.2025 täglich am Platz erhältlich oder telefonisch unter der Nummer 0160 95261408 zu reservieren. Weitere Informationen zu den Vorstellungen und dem Verein findet Ihr unter www.circus-blamage.de.

Alle Artist:innen des Circus Blamage freuen sich auf Euren Besuch!

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung Schulverband 2025

Gemäß Art. 65 Abs. 3 GO (Gemeindeordnung) wird die vom Landratsamt Miltenberg genehmigte Haushaltssatzung amtlich bekanntgemacht.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan werden während des gesamten Jahres zur Einsichtnahme aufgelegt.

Haushaltssatzung

der Kardinal-Döpfner-Mittelschule Großwallstadt/Niedernberg
-Landkreis Miltenberg-
für das Haushaltsjahr **2025**

Auf Grund Art. 9 BaySchFG in Verbindung mit Art. 41 ff. KommZG und Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt		
in den Einnahmen und Ausgaben mit	670.300	Euro
und im Vermögenshaushalt		
in den Einnahmen und Ausgaben mit	10.000	Euro

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions-Fördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Das Umlagesoll (im Verwaltungshaushalt) beträgt

für Niedernberg	267.831	Euro
für Großwallstadt	312.469	Euro

Die Umlage ist in Vierteljahresraten zu den Steuerterminen am 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. fällig.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

Großwallstadt, den 10.06.2025


Ralf Sendelbach
Schulverbandsvorsitzender

Themen im offenen Seniorentreff in der Alten Schule, Hauptstraße 5, Juli/September 2025

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr:

30.07.2025	„Bunter Abschluss“ vor der Sommerpause Gäste: Klaus und Pater Stephan Ottenbreit
03.09.2025	Buntes Potpourri
10.09.2025	Multivisionsshow über den Spessart und den Odenwald von und mit Herrn Dietmar Ebert
17.09.2025	Vortrag „Was kostet meine Pflege“ Informationen über Pflegegrad, Leistungen und wenn das Geld nicht reicht. Frau Franziska Hofmann, Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige, klärt auf
24.09.2025	Der Herbst ist da! Fragen zur Pflege von Pflanzen und Blumen im Haus + Garten, mit Frau Ingrid Helmstetter

Computerkurs „Mein PC und Ich“

Vielen Dank für die Teilnahme am Kurs - Wir starten wieder im September

Wo: Altes Schulgebäude Hauptstraße 5 - Raum „Seniorentreff“

Thema: Alles über Computer + Software - Teilnahme kostenfrei

Wann: Donnerstag am 11.09.2025 v. 10-12H

Infos - im Rathaus/Bürgerbüro, auf Anfrage unter info@seniorentreff-grw.de
o. Tel. 06022/5087382

Impressum: Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt
Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: www.grosswallstadt.de
E-Mail: info@grosswallstadt.de **Verantw. für Anzeigen:** Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG,
Ostring 9a, 63762 Großostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de
© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www.pixabay.com

Landratsamt Miltenberg

Nützliche Tipps für Bio-, Restmüll- und Papiertonnen im Landkreis Miltenberg

Die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg gibt den Bürgerinnen und Bürger einige Tipps, wie man die Bio- und Restmülltonnen im Sommer am besten füllt und wie man die Papiertonne füllt, um die Müllwerker bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

Biotonne:

- Feuchtigkeit reduzieren: Salat- und Bratensoße sowie Suppenbrühe abgießen, Bioabfälle in Zeitungspapier, gebrauchte Papierservietten oder Küchenpapier einwickeln
- Feuchtigkeit binden: Mülltonne mit Zeitungspapier oder Eierschachtelkartons auslegen und Papiertüten verwenden. Das hilft, die Tonne sauberer zu halten.
- Standortwahl: ein schattiger, möglichst kühler Platz, um die Tonne vor direkter Sonneneinstrahlung und übermäßiger Hitze zu schützen
- Luftzirkulation: Deckel mit einem Keil ein Stück aufstellen oder bei trockenem Wetter den Deckel der Biotonne ganz geöffnet lassen. Dies hemmt Fäulnis und Gerüche
- Einsatz von Hausmitteln: Kalk, Gesteinsmehl, Essig, Zitruschalen oder ätherische Öle wie Teebaum- oder Lavendelöl können helfen, Maden zu bekämpfen und die Bildung von Gerüchen zu reduzieren. Chemische Mittel bitte nicht benutzen.
- Reinigung: Es empfiehlt sich, zwischen den Leerungen auf eine regelmäßige Tonnenreinigung zu achten.
- Belüftung: Eine Zwischenschicht aus grobem Material wie angetrockneter Gras- oder Grünschnitt gewährleisten eine bessere Belüftung

Restmülltonne:

- Abfälle gut in Müllsäcken verpacken
- Tonne möglichst geschlossen halten
- Hausmittel wie Natron, Kaffeepulver oder Essig helfen, Gerüche zu neutralisieren
- Tonnenboden dünn mit Kalk oder Natron bestreuen, um Gerüche zu binden

- regelmäßige Reinigung der Tonne mit heißem Wasser und einer Essig-Wasser-Mischung
- Tonne an einem kühlen, schattigen Standort aufstellen

Papiertonne:

Die kommunale Abfallwirtschaft bittet die Bürgerinnen und Bürger, beim Entsorgen von Papier darauf zu achten, die Kartons gut zu zerkleinern und passend in die Mülltonnen zu geben. Falls einmal nicht alles in die Tonne passt, wird gebeten, Beistände an Papier möglichst kompakt (zum Beispiel zerkleinert in einem Karton) neben der Papiertonne bereitzustellen. Auf diese Weise unterstützt man die Müllwerker, die täglich ihr Bestes geben, um eine reibungslose und effiziente Abfuhr zu gewährleisten.

Wenn die Kartons klein und ordentlich gestapelt sind, können die Papiertonnen besser genutzt werden und es verbleibt mehr Platz für weiteres Papier. Darüber hinaus werden damit große Papierstapel neben den Tonnen vermieden, welche die Abholung erheblich erschweren.

Weitere Informationen unter <https://www.landkreis-miltenberg.de/themen/abfall.html> und bei der Abfallberatung des Landkreises Miltenberg.

Energiewende zuhause: Kostenfreie Online-Tools und Beratung im Landkreis

Das Landratsamt Miltenberg weist auf zwei zentrale und kostenfreie Online-Angebote hin, die Bürgerinnen und Bürger bei der privaten Energiewende unterstützen.

Bereits seit einigen Monaten erfolgreich am Start ist die Online-Plattform www.heimvooorteil.de. Sie führt Hauseigentümerinnen und -eigentümer gezielt zu den richtigen Ansprechpartnern in der Region. Die Plattform bündelt den Zugang zu neutraler Energieberatung, spezialisierten Handwerksbetrieben sowie Informationen zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Getragen von der Energieagentur Bayerischer Untermain, Stadt und Landkreis Aschaffenburg, Landkreis Miltenberg sowie weiteren Partnern, bündelt das Netzwerk unter dem Motto „Aus der Region für die Region“ lokale Kompetenzen mit dem Ziel, die Wertschöpfung am bayerischen Untermain zu stärken.

Speziell für die Planung einer Solaranlage wurde zudem das aktualisierte Solarpotenzialkataster für den Bayerischen Untermain veröffentlicht. Basierend auf neuen Geodaten von 2025 können Interessierte unter www.solare-stadt.de/bayerischer-untermain gebäudescharf und

kostenlos prüfen, ob sich ihr Dach für Photovoltaik oder Solarthermie eignet. Das Kataster liefert erste Schätzungen zu möglichen Stromerträgen und CO₂-Einsparungen.

Ein umfassender Überblick zur Energieeffizienz der eigenen Immobilie hilft, auch kleinere Einsparpotenziale zu erkennen und bietet eine Grundlage für langfristige Entscheidungen. Eine Erstberatung in den Beratungsstellen, per Telefon und online ist kostenfrei, eine Beratung vor Ort kostet beim Verbraucherservice 40 Euro.

Terminvereinbarung: Telefon 09371/501-593 (Klimaschutzmanagement des Landkreises Miltenberg) sowie über die bundesweite Rufnummer 0800/809 802 400.

Bund Naturschutz

Garten an Hitze und Trockenheit anpassen

Hitze und Trockenheit setzen unseren Böden und Pflanzen zu. Doch die Sommer werden heißer und es gibt immer längere Trockenphasen ohne ausreichend Regen. Der BUND Naturschutz zeigt, wie Sie Ihren Garten an Trockenheit anpassen können. Die ausgewählten Pflanzen im Garten sollten einigermaßen gut mit Trockenheit umgehen können, denn sonst kommen Gärtner mit dem Gießen in sehr heißen und trockenen Sommern nicht hinterher. Das hilft auch, Wasser zu sparen.

Welche Pflanzen vertragen Trockenheit?

Oft sind es alte, regionale Sorten, die so robust und angepasst sind, dass sie mit Trockenstress gut umgehen können. Heimische Wildstauden kommen meist mit Trockenheit gut klar und sind ökologisch wertvoll, da Insekten und Vogelarten an sie angepasst sind. Stauden, die es trocken und sonnig mögen, sind beispielsweise die Wilde Möhre, die Färber-Hundskamille oder die Pfirsichblättrige Glockenblume. Noch mehr heimische Wildstauden für jeden Standort finden Sie hier. Auch Gewächse aus südlichen Regionen kommen mit viel Sonne und wenig Regen gut klar. So mögen es beispielsweise Feige, Kiwi und Aprikosen heiß. Wenn Sie nicht heimische Pflanzen wie Feige ausprobieren, sollten Sie darauf achten, dass die heimischen Pflanzen in Ihrem Garten überwiegen, damit Insekten, Wildbienen und Schmetterlinge genug Nahrung finden.

Boden feucht halten:

Je höher der Humusanteil im Boden ist, desto mehr Wasser kann der Boden speichern. Graben Sie Ihren Boden nicht um, sondern harken Sie die

oberste Bodenschicht bevor Sie gießen. Mulchen Sie den Boden, säen Sie Gründüngung ein und versorgen Sie den Boden regelmäßig mit organischem Kompost-Dünger.

Seltener Rasen mähen:

Rasenflächen sind Monokulturen, die viel Pflege und Wasser brauchen. Ein erster Schritt: Mähen Sie Ihren Rasen seltener, dann kann er Feuchtigkeit besser speichern. Oder wandeln Sie Ihre Rasenflächen in Kräuterrasen um. Der muss nicht mehr gegossen werden und nur ein bis zweimal pro Jahr gemäht werden. Außerdem bieten Blühwiesen den Insekten viel Nahrung.

So viel Fläche wie möglich bepflanzen:

Bepflanzen Sie so viele Flächen wie möglich. Wenn Sie den Boden, Fassaden oder das Terrassendach begrünen, holen Sie damit das Maximum an Abkühlung, CO₂- Speicherung und Sauerstoffproduktion raus.

Richtig gießen:

Meist wird im Garten zu häufig und zu oberflächlich gegossen. Dadurch gewöhnen sich die Pflanzen an regelmäßige Wasserzufuhr und wurzeln nur flach. Entsprechend brauchen sie häufiger Wasser. Bei seltenem und dann aber ausgiebigeren Gießen wurzelt die Pflanze tiefer und wird so toleranter gegenüber trockenen Phasen

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Pflegereform

Mehr Flexibilität bei Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Zum 1. Juli wurden die bisher getrennten Mittel aus der Kurzzeit- und Verhinderungspflege zu einem gemeinsamen Jahresbetrag zusammengeführt.

Damit kann nunmehr ein Gesamtbetrag von 3.539 Euro für Pflegebedürftige mit mindestens Pflegegrad 2 flexibel für die Dauer von bis zu acht Wochen im Jahr je nach Bedarf zwischen Verhinderungs- und Kurzzeitpflege aufgeteilt werden.

Für die Verhinderungspflege entfällt die bisherige Voraussetzung einer Vorpflegezeit von sechs Monaten; sie kann somit ab Pflegegrad 2 sofort in Anspruch genommen werden. Ihre Leistungsdauer verlängert sich von sechs auf acht Wochen bzw. 56 Tage pro Jahr.

Durch diese Neuregelungen können Angehörige die Pflegeleistungen besser planen und nutzen. Bereits im vergangenen Jahr wurden die Mittel aus der Verhinderungs- und Kurzzeitpflege für Kinder und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres ab Pflegegrad 4 zusammengelegt.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

September 2025 Kurse für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter:

www.aelf-ka.bayern.de/ernaehrung/familie/

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal!

ONLINE – KURSE:

Kinderernährung

➔ Was Kinder lieben: Umgang mit Süßem

Mo., 22.09.2025 | 16:30 – 18:00 Uhr

Referentin: Iris Burger, Diätassistentin

➔ Vom Brei zum Familientisch

Di, 23.09.2025 | 09:30 – 11:00 Uhr

Referentin: Iris Schubert, Ärztin, Weiterbildung in der Ernährungsmedizin

➔ Kinderernährung: geht das auch vegetarisch?

Di, 30.09.2025 | 09:30 – 11:00 Uhr

Referentin: Iris Burger, Diätassistentin

PRÄSENZ- / VOR-ORT- KURSE:

Kinderernährung

➔ Der erste Brei selbstgemacht

Do., 18.09.2025 | 09:30 – 12:30 Uhr

Ort: 63741 Aschaffenburg, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt, Außenstelle A'burg

Referentin: Bianca Eßwein, Ref. f. Hauswirtschaft + Ernährung

➔ Kinder an die Töpfe

Di., 30.09.2025 | 16:00 – 19:00 Uhr

Ort: 63872 Heimbuchenthal, VHS Heimbuchenthal

Referentin: Bianca Eßwein, Ref. f. Hauswirtschaft + Ernährung

Neu! Bewegung im Alltag – Drinnen

➔ Bewegungsabenteuer & Spaß im Haus!

Sa., 27.09.2025 | 11:30 – 13:00 Uhr

Ort: 63741 Aschaffenburg, Amt für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten Karlstadt, Außenstelle A'burg

Referentin: Vildan Schrenk, Übungsleiterin

Bayerischer Bauernverband Geschäftsstelle Aschaffenburg

Yoga bei den Pferden – Entspannung und Achtsamkeit in tiergestützter Atmosphäre

Dieser Kurs verbindet sanfte Yogaübungen mit der beruhigenden Präsenz von Pferden. Inmitten der Tiere erleben Sie eine besondere Form der Entspannung: Körperbewusstsein, Atemtechniken und Achtsamkeit werden in einer naturnahen Umgebung geübt. Die Pferde nehmen als sensible Wesen die Stimmung der Gruppe wahr und fördern durch ihre ruhige Ausstrahlung eine intensive Wahrnehmung des eigenen Körpers und Geistes. Der Kurs richtet sich an Erwachsene, die sich eine achtsame Auszeit vom Alltag wünschen und ihr körperliches und seelisches Wohlbefinden stärken möchten. Sie lernen in diesem Kurs einfache Yoga- und Atemübungen zur Förderung von Beweglichkeit, Körperwahrnehmung und Entspannung kennen. Sie erfahren die positive

Wirkung von Achtsamkeit in der Gegenwart von Pferden, entwickeln Strategien zur Stressbewältigung und zur Förderung der inneren Balance und reflektieren die Verbindung von Natur, Tier und persönlichem Wohlbefinden.

Termine: 19.08.2025, 09.30 - 11.30 Uhr und 23.08.2025, 18.00 - 20.00 Uhr

Wo: Lindenhof, 63843 Niedernberg

Referentin: Jenny Brandt, Yogalehrerin

Anmeldung bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, 0175 5249716 **unbedingt erforderlich.** Teilnahmegebühr jeweils: € 44,--

Bayerisches Rotes Kreuz

Noch Plätze beim Bundesfreiwilligendienst frei

Den Schulabschluss in der Tasche - jetzt steht einem die ganze Welt offen. Aber in welche Richtung soll es gehen? Wer noch etwas Zeit zum Schmieden seiner Zukunftspläne benötigt, für den ist der Bundesfreiwilligendienst eine spannende Lösung. Denn es wartet ein Jahr wie kein anderes. Ein Jahr mit vielen für das künftige Leben hilfreiche Erfahrungen.

Und tatsächlich ist es noch nicht zu spät: Der Kreisverband Miltenberg-Obernburg des Bayerischen Roten Kreuzes hat für Herbst 2025 noch einige Plätze im Bundesfreiwilligendienst frei. Etwa in der Senioren-Tagespflege in Miltenberg und im Fahrdienst.

Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich zu orientieren, neue Kompetenzen zu erwerben und Stärken auszubauen. Die Freiwilligen tun etwas Gutes und werden dafür auch noch bezahlt. Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Bundesfreiwilligendienst erhalten beim BRK-Kreisverband monatlich eine Vergütung in Höhe von 530 Euro. Je nach Einsatzgebiet kann es eine Zulage geben.

Der Bundesfreiwilligendienst steht übrigens auch älteren Freiwilligen offen. Diese können ihre bereits vorhandenen Kompetenzen sowie ihre Lebens- und Berufserfahrungen einbringen und weiterentwickeln. Altersrenten können dabei unabhängig von der Höhe des Hinzuverdienstes in voller Höhe bezogen werden.

Weitere Informationen gibt es unter: www.brk-mil.de und telefonisch unter 06022 / 6181-440

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Wir laden wieder herzlich ein zum „**Trauer Café**“ am

Samstag, 16.08.2025 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr!

Das Treffen findet in der Römerstr. 51 in Obernburg statt.

Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich.

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Tel. 06022 – 7093084

Würdevolles Begleiten – mit Herz, Mut und Menschlichkeit

Aussendungsfeier der neuen Hospizbegleiter:innen des Jahres 2024/2025

„Es ist nicht wichtig, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“ Mit diesem bewegenden Zitat von Cicely Saunders, der Begründerin der modernen Hospizbewegung, wurde am 5.7.25 die feierliche Aussendung der neuen Hospizbegleiterinnen und -begleiter des Ausbildungsjahrgangs 2024/25 begangen.

In einem würdevollen Rahmen feierten Teilnehmende, Angehörige, Auszubildende und Mitglieder des Hospizvereins gemeinsam den erfolgreichen Abschluss der intensiven und tiefgehenden Ausbildung. Zugleich markierte die Feier für die neuen Ehrenamtlichen den Beginn einer verantwortungsvollen Aufgabe: der Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase.

Die frisch ausgebildeten Hospizbegleiter:innen haben sich mit großem Engagement darauf vorbereitet, anderen Menschen in existenziellen Momenten zur Seite zu stehen – mit Zeit, Mitgefühl, Achtsamkeit und der Kraft des Daseins. Die Ausbildung, war nicht nur geprägt von fachlichem Lernen, sondern auch von persönlicher Entwicklung, tiefen Gesprächen und gegenseitiger Unterstützung.

„Ihr habt euch nicht nur Wissen angeeignet, sondern auch Mut bewiesen“, betonte Alois Sauer (1. Vorsitzender) in seiner Rede. „Mut, euch mit den Themen Sterben, Tod und Trauer auseinanderzusetzen. Mut, Nähe zuzulassen – und in schweren Momenten einfach da zu sein.“

Die bewegende Zeremonie endete mit der feierlichen Überreichung der Zertifikate. Jeder Einzelne wurde als wertvoller Teil der Hospizgemeinschaft willkommen geheißen – eingebettet in ein Netzwerk, das sich dem Leben verpflichtet hat, auch am Lebensende.

Mit Dankbarkeit, Anerkennung und einem starken Gefühl der Verbundenheit entließen die Koordinatorinnen Petra Berberich und Eva Wittmayer die neuen Hospizbegleiter:innen in ihre zukünftige Tätigkeit. Sie alle tragen nun dazu bei, das Fundament des Hospizgedankens weiterzutragen: Menschlichkeit, Würde und Mitmenschlichkeit – gerade dann, wenn das Leben Abschied nimmt.

Ökumenischer Hospizverein für den Landkreis Miltenberg e.V.

Alois Sauer

1. Vorsitzender

KAB Diözesanverband Würzburg e.V.

Stammtisch für pflegende Angehörige startet am 12. September

Wenn Menschen im Alter immer mehr Unterstützung brauchen oder gar plötzlich auf Pflege angewiesen sind, sind Angehörige oft sehr belastet. Die Pflege zuhause muss organisiert werden. Anträge müssen gestellt und Pflegegrade ermittelt werden. Sowohl diejenigen, die auf Pflege angewiesen sind, müssen mit der eigenen Hilfsbedürftigkeit umgehen lernen, als auch die Pflegenden sich in der neuen Rolle und mit der veränderten Beziehung zum Beispiel zu den eigenen Eltern zurechtfinden. Hier entstehen oft Konflikte, wie auch in der Familie um die Aufteilung der Sorgearbeit. Gerade wenn eine häusliche Pflegesituation andauert, sind die Angehörigen stark belastet - körperlich wie mental.

Darum startet am **Freitag 12. September, um 17-19 Uhr** der Stammtisch für pflegende Angehörige. An jedem 2. Freitag im Monat können Menschen, die Angehörige pflegen, in den Nebenraum der **Gaststätte Centgraf in Bürgstadt** kommen, um sich mit anderen in einer ähnlichen Situation auszutauschen und vielleicht den einen oder anderen Rat des Stammtischteams zu bekommen. Es kann aber auch darum gehen, einfach mal eine Auszeit vom belastenden Pflegealltag zu nehmen.

Informationen zum neuen Angebot der KAB sozial & gerecht gibt es im Internet unter pflegestammtisch.sozialundgerecht.com. Fragen können auch per E-Mail an pflegestammtisch@sozialundgerecht.com oder per Telefon unter der Nummer 0178 2636971 gestellt werden.

Weitere Termine: 10.10., 14.11., 12.12.2026

Zentec

Beruflich weiterkommen – Weiterbildungsmesse Main.Fortschritt am 24. September 2025 in Aschaffenburg

Für alle, die beruflich weiterkommen möchten, bietet die Weiterbildungsmesse **Main.Fortschritt** am Mittwoch, den **24. September 2025 von 11:00 bis 18:00 Uhr** an der Technischen Hochschule Aschaffenburg eine ideale Plattform.

Die kostenfreie Messe richtet sich an Beschäftigte, Unternehmen, Jobsuchende sowie Weiterbildungsinteressierte und bietet umfassende

Informationen, Impulse und Kontakte rund um das Thema berufliche Weiterbildung. Ein besonderer Fokus liegt auf der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie der beruflichen Gleichstellung, die das Projekt EmpowerHER gezielt in die Veranstaltung einbringt.

Die Besucherinnen und Besucher erwarten über 25 regionale Bildungsanbieter, ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm, Live-Simulationen, kostenlose Bewerbungsfotos sowie vielfältige Möglichkeiten zum persönlichen und direkten Austausch – alles kostenfrei und ohne Anmeldung. Veranaltet wird die Messe von TH Aschaffenburg – TH Academy, ZENTEC GmbH und SkF e.V. Aschaffenburg mit Unterstützung von Agentur für Arbeit Aschaffenburg, IHK Aschaffenburg und HWK Unterfranken



Weitere Informationen unter:
www.wvu-online.de/main-fortschritt
Oder einfach scannen:

Nutzen Sie die Chance – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ANNAHMESCHLUSS:

Amtsblatt KW 32-35/15: Montag, 04.08.2024, 12.00 Uhr

Erscheinungstermin: Donnerstag, 07.08.2024

Achtung! Das Amtsblatt macht anschließend Sommerpause.

Die nächste Ausgabe erscheint am 04.09.2025.

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

**Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis
an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main**

**Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit
wenden Sie sich bitte wie bisher an die 116 117.**

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN:

Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

Informationen über tagesaktuelle Bereitschaftsdienste erhalten Sie über: <https://www.blak.de/notdienstsuche>



Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter www.heimatfriedhof.online einsehen.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -

Anzeigenschaltungen unter amtsblatt@dauphin-druck.de

www.dauphin-druck.de